

Zwei von Fünfhundert

Verfasser: Konrad PLASONIG

Anlässlich des Treffens "Dreieck der Freundschaft" in Selz bei Monfalcone/Italien konnten wir zwei von fünf-hundert Höhlen im "Triester-Karst" besuchen. Unser italienischer Höhlenforscherfreund Lauro GALLIZIA aus Fogliano bei Goriza führte uns zuerst in die "Blaue Grotte" im Hinterland von Monfalcone.

Blaue Grotte deshalb, weil die bei klarem Himmel, von der Tiefe gesehen ca. 50 m im Eingangsbereich einen schönen blauen Schimmer zeigt.

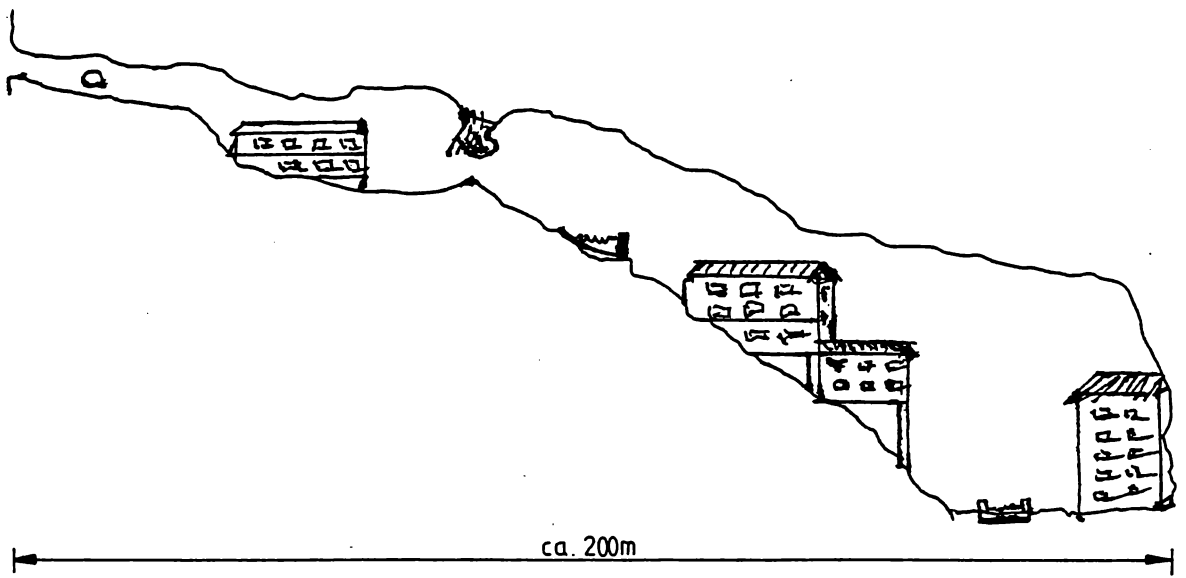
Die Höhle hat nur einen großen "schichtgebundenen" Raum mit zwei kleinen "kluftgebundenen" Störungen. Ca. 15 m nach dem Eingang ist linker Hand ein 20 m langer ausgesprengter Stollen, der schräg nach oben ins Freie führt. Nach 50 m Tiefe liegt rechts vom 8 m breiten Eingang ein 10 m langer Nebenraum mit einigen unscheinbaren Tropfsteinen im feucht-lehmigen Grund. Der einzige Schmuck im Höhlenraum ist ein wirklich schönes Sintergebilde (einem Reifrock ähnlich) ca. 70 m vom Eingang entfernt in ca. 10 m Höhe. In ca. 120 m vom Eingang sieht man Teile eines Wasserauffangbeckens. Am Ende der Höhle befindet sich ein ca. 3 m tiefes Sammelbecken in einem schön geebneten Boden.

Die Höhle hat vor allem einen geschichtlichen Wert, sie diente im 1. Weltkrieg den österreichischen Soldaten in der Nähe der österreichisch-italienischen Front als Schutz und Unterkunft. Es ist nachgewiesen, daß bis zu 400 Soldaten und auch Tragtiere in eingebauten Baracken gehaust haben.

Beim Rückweg zu unseren abgestellten Fahrzeugen, führte uns Freund Lauro in die "Grotta Cosmini", eine schöne kluftgebundene Tropfsteinhöhle. Der Abstieg wechselt zwischen ein bis zwei Meter, nach ca. 50 m erweitert sich die Kluft ca. 4-5 m nach oben. Am Ende in ca. 20 m Höhe oben ist ein schönes Tropfsteingebilde, daß man mit einiger Phantasie als Marienaltar bezeichnen kann.

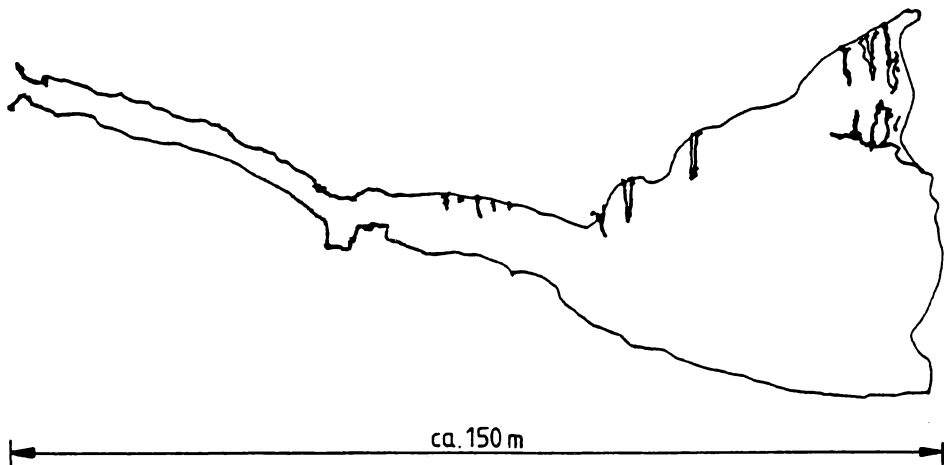
BLAUE GROTTE

Skizze: Konrad PLASONIG 1997



GROTTA COSMINI

Skizze: LAURO 1997



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Höhlenforschung Kärnten](#)

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: [20](#)

Autor(en)/Author(s): Plasonig Konrad

Artikel/Article: [Zwei von Fünfhundert 29-30](#)